Co-funded by the European Union

Erasmus+ Kleinere Partnerschaften in der beruflichen Aus- und Weiterbildung

Bridge4Mothers

2025-1-DE02-KA210-VET-000359232

Schulung von Trainerinnen und Trainern (ToT) Digitale Grundbildung und geschlechtersensible Erweiterung digitaler Kompetenzen

Bridge4Mothers © 2026 - Bridge4Mothers Erasmus+ VET KA210
Lizenziert unter Creative Commons Namensnennung 4.0 International.

C. Lesematerial: Geschlechtersensible Ansätze in der Bildung

Eine geschlechtersensible Pädagogik berücksichtigt, dass Bildungserfahrungen durch folgende Faktoren beeinflusst werden:

- soziale Erwartungen,
- Betreuungs- und Pflegeaufgaben,
- kulturelle Normen
- und strukturelle Ungleichheiten.

Viele lernende Frauen, insbesondere Mütter in schwierigen Lebenslagen, können mit Folgendem konfrontiert sein:

- Unterbrechungen ihrer Bildungslaufbahn,
- geringem Selbstvertrauen,
- Diskriminierung,
- eingeschränkter Flexibilität
- und emotionalem Stress bei der Vereinbarkeit von Lernen und Betreuungs- oder Pflegeaufgaben.

Bridge4Mothers © 2026 - Bridge4Mothers Erasmus+ VET KA210
Lizenziert unter Creative Commons Namensnennung 4.0 International.

2025-1-DE02-KA210-VET-000359232

Inklusive und geschlechtersensible Bildungsansätze tragen dazu bei, Folgendes zu schaffen:

- sicherere Lernumgebungen,
- eine stärkere Beteiligung der Lernenden,
- mehr Selbstvertrauen
- und gerechtere Chancen.

Eine geschlechtersensible Pädagogik umfasst:

- respektvolle Kommunikation,
- inklusive Beteiligung,
- lernendenzentrierte Methoden,
- Flexibilität
- und emotionale Sicherheit.

Trainerinnen und Trainer spielen eine wichtige Rolle dabei:

- die Stärken der Lernenden zu erkennen,
- Barrieren abzubauen
- und Selbstbestimmung sowie Beteiligung zu fördern.

Bridge4Mothers © 2026 - Bridge4Mothers Erasmus+ VET KA210
Lizenziert unter Creative Commons Namensnennung 4.0 International.

2025-1-DE02-KA210-VET-000359232